



# KSA-Infoschreiben



Saison 2017 / 2018

## Themen

1. Termine
2. Anrechnung von Lehrabenden
3. Regeländerungen
4. Erreichbarkeiten
5. Aufgabenverteilung im Kreis-Schiedsrichter-Ausschuss Gifhorn

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

mit diesem KSA-Infoschreiben möchten wir euch wieder aktuelle Informationen zum tatsächlichen Saisonbeginn zukommen lassen, die von jedem zu beachten sind. Daher lest euch die Seiten bitte sorgfältig durch!

## 1. Termine

Alle wichtigen und bisher festgelegten Ereignisse der Saison im Überblick:

Lehrabende		Anwärterlehrgang	Leistungsprüfung	weitere Termine
<u>2017</u>	<u>2018</u>	23. – 25. Februar 2018 Kompaktlehrgang in der Jugendherberge Hankensbüttel  Ergänzungstag: 03. März 2018 und Prüfungstag: 04. März 2018 jeweils Vormittags in Gifhorn	25. Mai 2018 18:00 Uhr	Brauereibesichtigung 13. Oktober 2017 Privatbrauerei Wittingen
07. August	26. Januar		26. Mai 2018 11:00 Uhr	36. Jungschiedsrichter-Turnier 05. u. 06. Januar 2018 im NFV Kreis Emsland
11. August	12. Februar	Tag des Schiedsrichters und seiner Familie 23. Juni 2018, ab 12:30 Uhr Sportplatz Knesebeck	jeweils im Sportzentrum in Wesendorf	Löwencup, Schiedsrichterturnier Mitte Januar 2018 im NFV Kreis Göttingen-Osterode
04. September	09. März **		8. Friedrich-Wendt- Gedächtnisturnier 23. Juni, 13:00 Uhr Sportpl. Knesebeck	
20. Oktober *	13. April *			
10. November **	14. Mai *			
04. Dezember *	04. Juni			
jeweils um 18:30 Uhr in der IGS Sassenburg (Hauptstraße 110, 38524 Westerbeck) * JSR parallel / **KL-Kader parallel				
Jahrestagung („13. Lehrabend“) 15. Juni 2018, 19:00 Uhr „Isenbütteler Hof“ in Isenbüttel				

## Hinweise zu den **Lehrabend-Terminen** 2017 / 2018

18:30 Uhr – Wir sind mit dem Beginn eine halbe Stunde nach vorne gerückt.

Montags-Termine – Um hoffentlich noch mehr Kameraden zu erreichen, bieten wir nun auch einen anderen Wochentag an. Gerade auch für Gastreferenten ist diese Möglichkeit besser zu realisieren.

Gastreferenten – Unserer Einladung zu einem Lehrabendbesuch werden in dieser Saison zwei Spitzen-SR folgen. Am Montag, den 04. September 2017 wird der Bundesliga-Schiedsrichter Harm Osmer den Weg zu uns finden und am Montag, den 12. Februar 2018 besteht die Möglichkeit den langjährigen FIFA-Schiedsrichter Florian Meyer kennenzulernen.

## Hinweise zur **Brauereibesichtigung** der Privatbrauerei Wittingen am 13. Oktober 2017

- Dieser Termin ist freiwillig und wird auf keine der Pflichten (z.B. Lehrabendbesuche) angerechnet. Der Termin dient einzig der Kameradschaftspflege.
  - Die Besichtigung beginnt an dem Freitagabend um 17:50 Uhr. Nach der eigentlichen Besichtigung der Brauerei wird es eine Verköstigung der dort hergestellten Produkte geben. Für die Verköstigung stehen üblicherweise zirka drei Stunden zur Verfügung und die Anzahl der Getränke ist nicht begrenzt.
  - Die Kosten der Brauereibesichtigung betragen 20,00 Euro pro Person (17,50 Euro für die Besichtigung + 2,50 Euro Trinkgeld für die fleißigen Bedienungen).
  - Wer an dieser Brauereibesichtigung teilnehmen möchte, meldet sich bitte schnellstmöglich beim KSL. Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt. Es gibt nur begrenzte Kapazitäten!
- 

## 2. Anrechnung von Lehrabenden

Ein Schiedsrichter hat pro Halbserie mindestens 2 Lehrabende zu besuchen. Sollte er an einem der sechs angebotenen Lehrabendtermine einen offiziellen Spielauftrag wahrnehmen, so wird ihm dieser Lehrabend automatisch intern als „teilgenommen“ angerechnet.

Schiedsrichter des nächsten Anwärterlehrgangs (Februar/März 2018) haben in der Rückserie nur einen Lehrabend zu besuchen.

Ein Lehrabend ist **grundsätzlich in voller Länge** zu besuchen. Sollte ein Schiedsrichter den Lehrabend aus wichtigem Grund frühzeitig verlassen müssen, so hat der Kamerad das beim Schriffführer oder seinem Vertreter zu Beginn des Lehrabends unter Angabe des Grundes anzukündigen und sich beim frühzeitigeren Verlassen entsprechend abzumelden.

Der Lehrabend wird jedoch ausnahmslos erst dann als teilgenommen gewertet, wenn der Schiedsrichter **mindestens  $\frac{3}{4}$  der Dauer** (z.B. 18:30 – 20:00 Uhr) anwesend war.

Ist es bei einem Schiedsrichter vorhersehbar, dass er nicht mindestens 2 der angebotenen 6 Lehrabende pro Halbserie besuchen kann (z.B. beruflich verhindert), so hat der Kamerad die Möglichkeit diese Lehrabendanzahl mit Besuch einer festgelegten Zeit des Anwärterlehrgangs in Hankensbüttel im Vorfeld zu erfüllen (also 2017/2018 „nur“ in der Rückserie möglich). Anmeldungen dazu sind eigenständig und rechtzeitig vor Lehrgangsbeginn an den Lehrwart zu richten.

---

## 3. Regeländerungen

### Regel 3 - Spieler

#### Anzahl der Auswechslungen

Es wurde die Möglichkeit geschaffen, dass die nationalen Verbände bis zu 5 Auswechslungen zulassen können. Eine Änderung wurde hier jedoch nicht durchgeführt.

#### Auswechslvorgang

„Bei einer Auswechslung in der Halbzeitpause oder vor der Verlängerung ist der Auswechslvorgang vor der Fortsetzung des Spiels abzuschließen. Wird der Schiedsrichter nicht darüber in Kenntnis gesetzt, so darf der gemeldete Auswechslspieler weiterspielen, es wird keine Disziplinarmaßnahme getroffen und der Sachverhalt wird entsprechend gemeldet.“

#### > Erklärung

Stellt klar, dass eine Auswechslung, die zu diesen Zeitpunkten vollzogen wurde, ohne den Schiedsrichter darüber in Kenntnis zu setzen, kein verwarnungswürdiges Vergehen mehr darstellt. Dennoch fragen wir weiterhin nach der Halbzeitpause nach durchgeführten Auswechslungen.

#### Vergehen/Sanktionen

„Wenn ein Feldspieler seinen Platz ohne Erlaubnis des Schiedsrichters mit dem Torhüter tauscht

- lasst der Schiedsrichter das Spiel weiterlaufen und
- verwarnt beide Spieler, sobald der Ball nicht mehr im Spiel ist - jedoch nicht, wenn der Wechsel in der Halbzeitpause (einschließlich Verlängerung) oder zwischen dem Ende der regulären Spielzeit und dem Beginn der Verlängerung und/oder eines Elfmeterschießens erfolgte.“

#### > Erklärung

Stellt hier ebenso klar, dass ein Platztausch mit dem Torhüter, der zu diesen Zeitpunkten erfolgt ist, ohne den Schiedsrichter darüber in Kenntnis zu setzen, auch kein verwarnungswürdiges Vergehen mehr darstellt.

#### Spieler außerhalb des Spielfelds

„Wenn ein Spieler, der die Erlaubnis des Schiedsrichters benötigt, um das Spielfeld erneut betreten zu dürfen, das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters erneut betritt, muss der Schiedsrichter

- das Spiel unterbrechen (nicht unmittelbar, wenn der Spieler nicht ins Spiel eingreift oder einen Spieloffiziellen beeinträchtigt, oder wenn Vorteil gespielt werden kann) (...)
- den Spieler wegen unerlaubten Betretens des Spielfelds verwarnt.

Wenn der Schiedsrichter das Spiel unterbricht, wird das Spiel

- mit einem direkten Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der der Spieler in das Spiel eingegriffen hat

• mit einem indirekten Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befand, wenn der Spieler nicht in das Spiel eingegriffen hat.“

> *Erklärung*

Ein Spieler, der das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters erneut betritt und in das Spiel eingreift, wird mit einem direkten Freistoß (wo er eingegriffen hat) und der Verwarnung bestraft.

Neu ist auch, dass der Spieler, der das Vergehen begeht, nach der Verwarnung nicht mehr angewiesen werden muss, das Spielfeld zu verlassen.

#### Erzielen eines Tors mit einer zusätzlichen Person auf dem Spielfeld

„Wenn der Schiedsrichter nach dem Erzielen eines Tors und vor der Fortsetzung feststellt, dass sich eine zusätzliche Person auf dem Spielfeld befand, als das Tor erzielt wurde,

• gibt der Schiedsrichter den Treffer nicht, wenn die zusätzliche Person ein Spieler, Auswechselspieler, ausgewechselten Spieler, des Feldes verwiesener Spieler oder Teamoffizieller des Teams ist, das das Tor erzielt hat.

Das Spiel wird mit einem direkten Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der sich die zusätzliche Person befand (...)\*

> *Erklärung*

Mit dieser Anpassung wird diese Regel an die Spielregeländerung von 2016/17 angepasst, welche einen Auswechselspieler/ Teamoffiziellen, der das Spielfeld ohne Erlaubnis (erneut) betritt, mit einem direkten Freistoß bestraft.

### **Regel 4 - Ausrüstung der Spieler**

#### weitere Ausrüstungsteile - Kopfbedeckungen

„Etwaige Kopfbedeckungen (ausgenommen Torhütermützen) (...)\*

> *Erklärung*

Stellt klar, dass Torhütermützen nicht in die Liste der Einschränkungen zu Kopfbedeckungen fallen.

### **Regel 5 - Schiedsrichter**

#### Rechte und Pflichten - Disziplinarmaßnahmen

„Der Schiedsrichter hat (...)

• die Befugnis, ab dem Betreten des Spielfelds zwecks Spielbeginns bis zum Verlassen des Spielfelds nach dem Ende des Spiels (...) Gelbe oder Rote Karten anzuzeigen und, wenn es die Wettbewerbsregeln zulassen, einen Spieler mit einer Zeitstrafe vorübergehend des Feldes zu verweisen.“

> *Erklärung*

Nationale Fußballverbände können nun offiziell Zeitstrafen, allerdings weiterhin nur im Jugendbereich sowie im Altherren-, im Behinderten- und im Breitenfußball erlauben.

#### Rechte und Pflichten - Disziplinarmaßnahmen

„Der Schiedsrichter hat(...)

• Maßnahmen gegen Teamoffizielle zu ergreifen, die sich nicht verantwortungsbewusst verhalten, wobei er sie vom Spielfeld und dessen unmittelbarer Umgebung entfernen lassen darf. Ein medizinischer Teamoffizieller, der ein verweismwürdiges Vergehen begeht, kann bleiben, wenn dem Team keine andere medizinische Person zur Verfügung steht, und handeln, wenn ein Spieler eine medizinische Behandlung benötigt.

> *Erklärung*

Die medizinische Person eines Teams, die aus der technischen Zone verwiesen werden musste, darf bleiben und verletzte Spieler behandeln, wenn dem Team keine andere medizinische Person zur Verfügung steht.

### **Regel 8 - Beginn und Fortsetzung des Spiels**

#### Anstoß

„Für jeden Anstoß gilt:

• Alle Spieler, mit Ausnahme des Spielers, der den Anstoß ausführt, befinden sich in der eigenen Spielfeldhälfte.

• (...)

• Aus einem Anstoß kann gegen das gegnerische Team direkt ein Tor erzielt werden. Geht der Ball direkt in das Tor des ausführenden Spielers, wird auf Eckstoß für das gegnerische Team entschieden.“

> *Erklärung*

Der neue Anstoß (Ball wird nach hinten gespielt) ist beliebt. Dabei muss der ausführende Spieler jedoch die gegnerische Spielhälfte betreten, um den Anstoß auszuführen. Dies wird durch den neuen Wortlaut erlaubt.

Wenn der Anstoß direkt in das eigene Tor (des ausführenden Spielers) geht, gibt es einen Eckstoß für das gegnerische Team.

### **Regel 10 - Ermittlung des Spielausgangs**

#### Elfmeterschießen - Vor dem Beginn des Elfmeterschießens

„Ein Torhüter, der das Spiel vor oder während des Elfmeterschießens nicht fortsetzen kann, darf durch einen Spieler, der zur Herstellung der gleichen Spielerzahl von der Teilnahme am Elfmeterschießen ausgeschlossen wurde, oder, wenn dessen Team die zulässige Höchstzahl an Auswechslungen noch nicht genutzt hat, durch einen gemeldeten Auswechselspieler ersetzt werden. Der ausgewechselte Torhüter darf danach nicht mehr am Elfmeterschießen teilnehmen.“

> *Erklärung*

Stellt klar, dass ein Spieler, der zur Herstellung der gleichen Spieleranzahl von der Teilnahme am Elfmeterschießen ausgeschlossen wurde, den Torhüter ersetzen kann, auch wenn das Team die zulässige Höchstzahl an Auswechslungen genutzt hat. Es regelt zudem, dass ein ausgewechselter Torhüter nicht mehr am Elfmeterschießen teilnehmen darf.

Elfmeterschießen - Während des Elfmeterschießens

„Der Elfmeter ist abgeschlossen, wenn sich der Ball nicht mehr bewegt, aus dem Spiel ist oder der Schiedsrichter das Spiel wegen eines Vergehens unterbricht. Der Elfmeterschütze darf den Ball kein zweites Mal spielen.“

> *Erklärung*

Stellt nun klar, dass der Elfmeter abgeschlossen ist, wenn der Ball sich nicht mehr bewegt.

Elfmeterschießen - Während des Elfmeterschießens

„Begeht der Torhüter ein Vergehen und wird der Elfmeter infolgedessen wiederholt, wird der Torhüter verwarnet.“

> *Erklärung*

Stellt klar, dass ein Torhüter, der ein Vergehen begeht und eine Wiederholung des Elfmeters verursacht, zu verwarnen ist.

Elfmeterschießen - Während des Elfmeterschießens

„Wird der Elfmeterschütze für ein Vergehen bestraft, nachdem der Schiedsrichter den Ball zum Elfmeter freigegeben hat, wird dieser Elfmeter als "verfehlt" erfasst und der Elfmeterschütze verwarnet.“

> *Erklärung*

Stellt klar, dass, wenn der Schütze ein Vergehen begeht, der Elfmeter hinfällig ist („wird als "verfehlt" erfasst“) und nicht wiederholt wird – egal welches Ergebnis der Schuss hat (Tor / kein Tor).

Elfmeterschießen - Während des Elfmeterschießens

„Wenn sowohl der Torhüter als auch der Elfmeterschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen:

- und der Elfmeter verschossen oder gehalten wird, wird der Elfmeter wiederholt und werden beide Spieler verwarnet
- und der Elfmeter verwandelt wird, wird das Tor aberkannt, der Elfmeter als "verfehlt" erfasst und der Elfmeterschütze verwarnet.“

> *Erklärung*

Stellt den Ausgang klar, wenn sowohl der Torhüter als auch der Elfmeterschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen. Es gibt verschiedene Ausgänge:

- Wenn der Elfmeter verschossen/gehalten wird (aufgrund eines Vergehens durch den Torhüter) und beide Spieler ein verwarnungswürdiges Vergehen begangen haben, werden beide Spieler verwarnet und wird der Elfmeter wiederholt.
- Wenn ein Tor erzielt wird, so hat der Torhüter kein verwarnungswürdiges Vergehen begangen. Das verwarnungswürdige Vergehen des Elfmeterschützen ist somit "schwerwiegender" und wird bestraft – „verfehlt“ + Verwarnung

## **Regel 11 - Abseits**

Abseitsvergehen

„Eine "Abwehraktion" liegt dann vor, wenn ein Spieler einen Ball, der ins oder sehr nah ans Tor geht, mit irgendeinem Körperteil außer mit den Händen/Armen (ausgenommen der Torhüter im Strafraum) abwehrt oder versucht, diesen abzuwehren.“

> *Erklärung*

Hier erfolgt eine genauere Definition von "Abwehraktion". Ein Beispielvideo gibt es auf den ersten beiden Lehrabenden. ;-)

Abseitsvergehen

„Wenn

- sich ein Spieler, der sich aus einer Abseitsstellung bewegt oder in einer Abseitsstellung befindet, im Laufweg eines Gegners befindet und die Bewegung des Gegners zum Ball beeinträchtigt, ist dies ein Abseitsvergehen, wenn es die Fähigkeit des Gegners beeinträchtigt, den Ball zu spielen oder einen Zweikampf um den Ball zu führen. Wenn sich der Spieler in den Laufweg eines Gegners bewegt und den Lauf des Gegners behindert (z.B. den Gegner blockiert), ist das Vergehen gemäß Regel 12 zu ahnden
- sich ein Spieler in einer Abseitsstellung mit der Absicht zum Ball bewegt, diesen zu spielen, und gefoult wird, bevor er den Ball spielt oder versucht, den Ball zu spielen oder mit einem Gegner einen Zweikampf um den Ball zu führen, wird das Foul bestraft, als ob es vor dem Abseitsvergehen geschehen wäre
- ein Vergehen gegen einen Spieler in einer Abseitsstellung begangen wird, der bereits den Ball spielt oder versucht, den Ball zu spielen oder mit einem Gegner einen Zweikampf um den Ball zu führen, wird das Abseitsvergehen bestraft, als ob es vor dem Foul geschehen wäre“

> *Erklärung*

Der Leitfaden hierzu lautet:

- ein Spieler in einer Abseitsstellung, der einen Gegner beeinflusst, wird bestraft
- ein Spieler in einer Abseitsstellung, der gefoult wird bevor er ein Abseitsvergehen begeht – Foul wird geahndet
- ein Spieler in einer Abseitsstellung, der gefoult wird nachdem er ein Abseitsvergehen begangen hat – Abseits wird geahndet

## **Regel 12 - Fouls und unsportliches Betragen**

indirekter Freistoß

„Ein indirekter Freistoß wird gegeben, wenn ein Spieler:

- sich unsportlich beträgt, anstößige, beleidigende oder schmähende Äußerungen und/oder Gesten macht oder sonstige verbale Vergehen begeht.“

> *Erklärung*

Stellt klar, dass Vergehen in Form von Äußerungen/Gesten mit einem indirekten Freistoß bestraft werden, auch wenn dieses Vergehen mit einer Verwarnung oder mit einem Platzverweis geahndet wird. Der direkte Freistoß für ein "Vergehen gegen einen Spieloffiziellen" wurde von einigen fälschlicherweise auch für unsportliches Betragen usw. interpretiert. Dieser gilt jedoch nur für körperliche Vergehen.

Disziplinarmaßnahmen – Vorteil

„Bei grobem Foulspiel, einer Tätlichkeit oder einem zweiten verwarnungswürdigen Vergehen sollte nicht auf Vorteil entschieden werden, es sei denn, es ergibt sich eine klare Torchance. (...) Wenn der Spieler den Ball während des Vorteils jedoch spielt oder einen Gegner angreift/beeinflusst, unterbricht der Schiedsrichter das Spiel, verweist den Spieler des Feldes und setzt das Spiel mit einem indirekten Freistoß fort, es sei denn, der Spieler hat ein schwerwiegenderes Vergehen begangen.“

> *Erklärung*

Stellt klar, dass, wenn ein Spieler ein feldverweiswürdiges Vergehen begeht und der Schiedsrichter auf Vorteil entscheidet, der Spieler zu bestrafen ist, wenn dieser ein weiteres Vergehen begeht, z.B. einen Gegner foult.

Disziplinarmaßnahmen – Verwarnung für unsportliches Betragen

„Ein Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen, wenn er ein Foul begeht, um einen aussichtsreichen Angriff zu verhindern oder zu unterbinden, es sei denn, der Schiedsrichter entscheidet auf Strafstoß für ein Vergehen, das bei dem Versuch begangen wurde, den Ball zu spielen.“

> *Erklärung*

Der Verzicht auf eine Verwarnung für das Unterbinden eines aussichtsreichen Angriffs, wenn ein Strafstoß für ein Vergehen gegeben wird, das bei dem Versuch begangen wurde, den Ball zu spielen, steht im Einklang mit einer Verwarnung – und nicht mit Platzverweis – wenn der Schiedsrichter auf Strafstoß entscheidet, wenn bei dem Versuch, den Ball zu spielen, eine offensichtliche Torchance verhindert oder vereitelt wurde.

Disziplinarmaßnahmen – Verwarnung für unsportliches Betragen

„Ein Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen, wenn er mit einem Vergehen, das bei dem Versuch begangen wurde, den Ball zu spielen, die offensichtliche Torchance eines Gegners verhindert und der Schiedsrichter auf Strafstoß entscheidet.“

> *Erklärung*

Wenn ein Spieler mit einem Vergehen gegen einen Gegner im eigenen Strafraum eine offensichtliche Torchance vereitelt, hierbei jedoch versucht, den Ball zu spielen, wird dieses Vergehen nun mit einer Verwarnung und nicht mit einem Platzverweis bestraft. Dieses Vergehen wird der Liste der verwarnungswürdigen Vergehen hinzugefügt.

Disziplinarmaßnahmen – Torjubel

„Ein Spieler wird verwarnt, wenn er

- an einem Zaun hoch klettert und/oder sich den Zuschauern auf eine Weise nähert, die zu einem Sicherheitsproblem führt,
- mit provozierenden, höhnischen oder aufhetzenden Gesten oder Handlungen jubelt.“

> *Erklärung*

Jede Aktion, die zu einem Sicherheitsanliegen führt oder provozierend usw. ist, muss verwarnt werden.

Disziplinarmaßnahmen – Feldverweiswürdige Vergehen

„Spieler, Auswechselspieler oder ausgewechselte Spieler, die eines der folgenden Vergehen begehen, werden des Feldes verwiesen:

Verhindern eines Tores oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance für einen Gegner, dessen Gesamtbewegung auf das Tor des Täters ausgerichtet ist, durch ein Vergehen, das mit einem Freistoß zu ahnden ist (ausgenommen sind die nachfolgenden Regelungen)...“

> *Erklärung*

Stellt klar, dass das Vereiteln eines Tors durch ein Vergehen ein feldverweiswürdiges Vergehen darstellt.

Die Verwendung von „Gesamtbewegung“ verdeutlicht, dass, wenn sich der Angreifer in der letzten Phase des Spielzugs diagonal bewegt, um an einem Torhüter/Verteidiger vorbei zu gelangen, noch immer eine offensichtliche Torchance bestehen kann.

Disziplinarmaßnahmen – Verhindern eines Tores oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance

„Wenn ein Spieler mit einem Vergehen gegen einen Gegner im eigenen Strafraum eine offensichtliche Torchance vereitelt und der Schiedsrichter einen Strafstoß gibt, wird der Spieler verwarnt, wenn das Vergehen bei dem Versuch begangen wurde, den Ball zu spielen. In allen anderen Situationen (z.B. Halten, Ziehen, Stoßen, keine Möglichkeit, den Ball zu spielen, etc.) ist der Spieler, der das Vergehen begeht, des Feldes zu verweisen.“

> *Erklärung*

Nun gibt es eine eindeutigere Wortwahl – keine Änderung der Regel oder ihrer Anwendung.

Disziplinarmaßnahmen – Verhindern eines Tores oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance

„Ein Spieler, des Feldes verwiesener Spieler, Auswechselspieler oder ausgewechselter Spieler, der das Spielfeld ohne die benötigte Erlaubnis des Schiedsrichters betritt und das Spiel oder einen Gegner beeinträchtigt und ein Tor des gegnerischen Teams verhindert oder eine offensichtliche Torchance vereitelt, begeht ein feldverweiswürdiges Vergehen.“

> *Erklärung*

Stellt klar, dass jemand, der das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters betritt (einschließlich eines Spielers, der die Erlaubnis benötigt, um das Spielfeld erneut betreten zu dürfen, z.B. nach einer Verletzung) und ein Tor verhindert oder eine offensichtliche Torchance vereitelt, nun ein feldverweiswürdiges Vergehen begangen hat.

*Spielfortsetzung nach Fouls und Vergehen*

„Bei laufendem Spiel und einem Vergehen eines Spielers innerhalb des Spielfeldes gegen:

- (...)
- einen Mitspieler, Auswechselspieler, ausgewechselten oder des Feldes verwiesenen Spieler, Teamoffiziellen oder Spielfoffiziellen – direkter Freistoß oder Strafstoß (...)

Wenn bei laufendem Spiel:

- ein Spieler ein Vergehen gegen einen Spielfoffiziellen oder einen gegnerischen Spieler, Auswechselspieler, ausgewechselten oder des Feldes verwiesenen Spieler, oder einen Teamoffiziellen außerhalb des Spielfeldes begeht, oder
- ein Auswechselspieler, ausgewechselter oder des Feldes verwiesener Spieler, oder ein Teamoffizieller ein Vergehen gegen einen gegnerischen Spieler oder Spielfoffiziellen außerhalb des Spielfeldes begeht oder diesen beeinträchtigt, wird das Spiel mit einem Freistoß am Ort auf der Begrenzungslinie fortgesetzt, der dem Ort des Vergehens/der Beeinträchtigung am nächsten liegt. Bei Vergehen, die mit einem direkten Freistoß innerhalb des Strafraums des Täters geahndet werden, gibt es einen Strafstoß.“

> *Erklärung*

- Es gibt einen direkten Freistoß, wenn ein Vergehen auf dem Spielfeld gegen einen des Feldes verwiesenen Spieler begangen wird.
- Ein Spieler, der abseits des Spielfeldes ein Vergehen gegen einen gegnerischen Spieler/Auswechselspieler/Teamoffiziellen oder einen Spielfoffiziellen begeht, wird mit einem Freistoß auf der Begrenzungslinie bestraft, z.B. wenn ein Spieler einen gegnerischen Auswechselspieler/Teamoffiziellen angreift.
- Ein Auswechselspieler/Teamoffizieller, der ein Vergehen gegen einen gegnerischen Spieler oder einen Spielfoffiziellen abseits des Spielfeldes begeht, wird mit einem Freistoß auf der Begrenzungslinie bestraft, z.B. wenn ein Auswechselspieler einen Spieler angreift, der darauf wartet, das Spielfeld nach einer Verletzung erneut betreten zu dürfen, oder einen Spieler zu Fall bringt, der das Spielfeld vorübergehend verlassen hat, um nach dem Ball zu gehen.
- Diese Regel gilt nicht für Vergehen zwischen Auswechselspielern oder Teamoffiziellen untereinander – sie gilt lediglich für ein Vergehen durch oder gegen einen der Spieler.

*Spielfortsetzung nach Fouls und Vergehen*

„Wirft ein Spieler auf oder abseits des Spielfeldes einen Gegenstand (einschließlich des Balls) auf einen gegnerischen Spieler, Auswechselspieler, ausgewechselten oder des Feldes verwiesenen Spieler, oder einen Teamoffiziellen, Spielfoffiziellen oder den Ball, wird das Spiel mit einem direkten Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der der Gegenstand die Person oder den Ball getroffen hat oder hatte treffen sollen. Wenn sich diese Stelle abseits des Spielfeldes befindet, erfolgt der Freistoß am nächstgelegenen Ort auf der Begrenzungslinie. Befindet sie sich innerhalb des Strafraums des Täters, gibt es einen Strafstoß.“

Wirft oder tritt ein Auswechselspieler, ausgewechselter oder des Feldes verwiesener Spieler, mit einer Zeitstrafe bestraffter Spieler oder ein Teamoffizieller einen Gegenstand auf das Spielfeld und beeinträchtigt somit das Spiel, einen Gegner oder einen Spielfoffiziellen, wird das Spiel mit einem direkten Freistoß (oder Strafstoß) an der Stelle fortgesetzt, an der der Gegenstand das Spiel beeinträchtigt hat oder den Gegner, den Spielfoffiziellen oder den Ball getroffen hat oder hatte treffen sollen.“

> *Erklärung*

- Wirft ein Spieler einen Gegenstand auf eine Person abseits des Spielfeldes, erfolgt der Freistoß am Ort auf der Begrenzungslinie, der sich am nächsten zu der Stelle befindet, an der der Gegenstand die Person getroffen hat oder hatte treffen sollen. Es gibt einen Strafstoß, wenn sich diese Stelle im Strafraum des Täters befindet.
- Wird ein Gegenstand auf das Spielfeld geworfen oder getreten, hat dies die gleiche Folge/Wirkung, als wenn die Person das Vergehen direkt begangen hätte, weshalb auch die Bestrafung die gleiche ist.

### **Regel 13 - Freistöße**

*Vergehen/ Sanktionen*

„Wenn sich bei einem ausgeführten Freistoß im eigenen Strafraum noch Gegner im Strafraum befinden, weil sie keine Zeit hatten, den Strafraum zu verlassen, lässt der Schiedsrichter das Spiel weiterlaufen.“

Wenn ein Gegner, der sich beim Freistoß im Strafraum aufhält oder den Strafraum betritt, bevor der Ball im Spiel ist, den Ball berührt oder einen Zweikampf um den Ball beginnt, bevor der Ball von einem anderen Spieler berührt wurde, wird der Freistoß wiederholt.“

> *Erklärung*

Diese Änderung bringt die Anforderungen für einen Freistoß durch das verteidigende Team im Strafraum in Einklang mit den Anforderungen eines Abstoßes (Regel 16).

## **Regel 14 - Strafstoß**

### Ausführung

„Der Strafstoß muss vollständig ausgeführt werden, auch wenn die Spielzeit (einschließlich Verlängerung) abgelaufen ist. Bei einer Verlängerung der Spielzeit ist der Strafstoß abgeschlossen, wenn sich der Ball, nachdem der Schuss ausgeführt wurde, nicht mehr bewegt, aus dem Spiel ist, von einem Spieler (einschließlich des Strafstoßschützen) außer dem verteidigenden Torhüter gespielt wird oder der Schiedsrichter das Spiel wegen eines Vergehens durch den Strafstoßschützen oder das Team des Strafstoßschützen unterbricht. Wenn ein Spieler des verteidigenden Teams (einschließlich des Torhüters) ein Vergehen begeht und der Strafstoß verschossen/gehalten wird, wird der Strafstoß wiederholt.“

### *> Erklärung*

Stellt klar, wann ein Strafstoß abgeschlossen ist, wenn die Spielzeit verlängert wurde, um den Strafstoß auszuführen.

### Vergehen/ Sanktionen

„Wenn sowohl der Torhüter als auch der Strafstoßschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen:

- und der Elfmeter verschossen oder gehalten wird, wird der Strafstoß wiederholt und beide Spieler werden verwart
- und ein Tor erzielt wird, wird das Tor aberkannt, der Strafstoßschütze verwart und das Spiel wird mit einem indirekten Freistoß für das verteidigende Team fortgesetzt“

### *> Erklärung*

Stellt den Ausgang klar, wenn sowohl der Torhüter als auch der Strafstoßschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen. Es gibt verschiedene Ausgänge:

- Wenn der Elfmeter verschossen/gehalten wird (aufgrund eines Vergehens durch den Torhüter) und beide Spieler ein verwarnungswürdiges Vergehen begangen haben, wird der Strafstoß wiederholt.
- Wenn ein Tor erzielt wird und der Torhüter kein verwarnungswürdiges Vergehen begangen hat, ist das verwarnungswürdige Vergehen des Strafstoßschützen "schwerwiegender" und wird somit bestraft.

### Vergehen/ Sanktionen

„• (...) der Ball, während er sich bewegt, von einer Drittperson berührt wird, wird der Strafstoß wiederholt, es sei denn, der Ball geht ins Tor oder die Beeinträchtigung verhindert nicht, dass der Torhüter oder ein verteidigender Spieler den Ball spielt. In diesem Fall wird das Tor anerkannt, wenn der Ball ins Tor geht (selbst wenn der Ball berührt wurde), es sei denn, der Ball geht ins gegnerische Tor.“

### *> Erklärung*

Stellt klar, was geschehen muss, wenn es eine Berührung des Balls gibt, der nach einem Strafstoß ins Tor geht.

## **Regel 16 - Abstoß**

### Vergehen/ Sanktionen

„Wenn ein Gegner, der sich beim Abstoß im Strafraum aufhält oder den Strafraum betritt, bevor der Ball im Spiel ist, den Ball berührt oder einen Zweikampf um den Ball beginnt, bevor der Ball von einem anderen Spieler berührt wurde, wird der Abstoß wiederholt.“

### *> Erklärung*

Stellt die zu treffende Maßnahme klar, wenn ein Spieler den Strafraum betritt, bevor der Ball im Spiel ist.

## 4. Erreichbarkeiten

Wir sind von euch gewählt worden. Wir sind für euch da! > Scheut nicht, meldet euch!

### **KSO**

*Vertreter im Kreisvorstand  
SR-Ausweise*

### **Herbert Schacht**

Mühlenstraße 14  
38518 Gifhorn

Telefon 05371 71821  
Mobil 0151 46675415  
E-Mail schacht.herbert@t-online.de

### **KSL**

*Vertreter des KSO  
Aus- und Fortbildung*

### **Dennis Laeseke**

Im Peckhop 18  
29367 Steinhorst

Telefon 05148 9125343  
Mobil 0175 5422096  
E-Mail dennis\_laeseke@yahoo.de

### **stellv. KSL**

*Vertreter des KSL*

### **Thorben Rutsch**

August-Jacobs-Ring 31a  
38524 Sassenburg

Telefon 05371 9383524  
Mobil 0176 22971156  
E-Mail thorben@ruts.ch

### **Schriftführer**

*Datenpflege*

### **Sven Bärensprung**

Burgbergstraße 35d  
38228 Salzgitter

Telefon 05341 1778940  
Mobil 0177 6510269  
E-Mail sven-baerensprung@gmx.de

### **Ansetzer**

*Kreisliga  
1. und 2. Kreisklasse  
Altherren, Altsenioren*

### **Thorsten Swit**

Bargfelderweg 1  
29367 Steinhorst

Telefon 05148 1331  
Mobil 0151 17863104  
E-Mail ansetzungen@t-online.de

### **Ansetzer**

*Jugendspiele  
Frauenspiele  
SRA*

### **Stefan Kalberlah**

Bergstraße 15  
38543 Hillerse

Telefon 05373 9306985  
Mobil 0170 8392964  
E-Mail stefan.kalberlah@t-online.de

### **Ansetzer**

*Freundschaftsspiele*

### **Dennis Radke**

Grabenkamp 18  
38539 Müden

Telefon 05375 3023246  
Mobil 0176 20708592  
E-Mail dennis.radke-sr@gmx.de

### **Nachwuchsbeauftragter**

*JSR-Wesen*

### **Korbinian Becker**

Am Trotzberg 25  
30900 Wedemark

Mobil 0152 8513922  
E-Mail korbinianbecker@gmx.de

**Eine detaillierte Übersicht über die Aufgaben der einzelnen KSA-Mitglieder findet ihr auf Seite 9 !**

### sonstige Ansprechpartner

### **SR-Material**

*Verkauf auf Lehrabenden*

### **Ludwig Noltemeyer**

Narzissenweg 8  
38471 Rühren

Telefon 05367 612





# Aufgabenverteilung im Kreis-Schiedsrichter-Ausschuss Gifhorn

## Schriftführer

Sven Bärensprung

### Aufgaben:

- Pflege der Schiedsrichterdaten im DFBnet
- Bearbeitung von Verwaltungsentscheiden
- Einladungen und Vorladungen zu KSA-Sitzungen
- Protokollführung KSA-Sitzungen
- Bestätigungen (Bescheinigungen) für SR über:
  - Besuch der Lehrabende
  - SR-Tätigkeit bei Ausweisverlust
  - SR-Tätigkeit für Krankenkassen
  - Schulbefreiungen bzgl. Lehrgängen
- Administration der facebook-Seite
- Mitglied im Lehrstab

## Vorsitzender (KSO)

Herbert Schacht

### Aufgaben:

- Bindeglied zum Kreisvorstand, Bezirksschiedsrichterausschuss, Verbandschiedsrichterausschuss
- Vertreter im Sportgericht
- Planung und Durchführung von KSA-Sitzungen
- Beantragung DFBnet-Kennungen
- Planung und Durchführung der Jahrestagung der Schiedsrichter
- Organisation der Ehrungen
- Verwaltung der SR-Ausweise

## Lehrwart (KSL)

Dennis Laeseke

### Aufgaben:

- Vertreter des Vorsitzenden
- Verantwortlich für die Aus- und Fortbildung von SR
- Koordination des Kreis-Leistungskader
- Planung und Durchführung von Schiedsrichter-Anwärterlehrgängen
- Anmeldungen und Einladungen zu Schiedsrichter-Anwärterlehrgängen
- Ansetzungen von:
  - Beobachtern im Herrenbereich
- Lehrgangsmeldung an den BSL
- Weitere Meldungen an den BSL
- Beisitzer im Ausschuss für Qualifizierung
- Vertreter im Spelausschuss
- Beauftragter für Gruß- und Trauerkarten

## stellvertretender Lehrwart

Thorben Rutsch

### Aufgaben:

- Vertreter des Lehrworts
- Erstellen und Auswertung der Kreis-LP
- Koordination der Vereinsoffensive
- Koordination der SR-Kolumne der Zeitungen
- Abrechnung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie Beobachtungen und Betreuungen
- Administration der SR-Seiten auf der Kreis-Homepage
- Vertreter im Jugendausschuss

## Nachwuchsbeauftragter

Korbinian Becker

### Aufgaben:

- Organisation des JSR-Lehrwesens:
  - Lehrgänge des JSR-Förderkaders
  - Lehrabende für JSR
- Ansetzungen von:
  - SR-Beobachter im Jugendbereich
  - SR-Coaches (JSR des Bezirk-Talentkaders)
- Auswertung SR-Betreuungen von Neulingen
- Koordination der Kaderfragen für den JSR-Förderkader und Kreis-Leistungskader
- Mitglied im Lehrstab
- Beauftragter für Futsal

## Ansetzer Jugend

Stefan Kalberlah

### Aufgaben:

- Ansetzungen von SR für Pflicht- und Pokalspielen von Mannschaften der:
  - Jugend
  - Frauen
- Ansetzungen von:
  - SRA von Pflicht- und Pokalspielen aller Mannschaften
  - Betreuer für SR-Anwärter
- Erstellen einer SR-Ansetzungsübersicht
- Pflege der Freistellungen von SR der o.g. Mannschaften
- Beauftragter für Schiedsrichterinnen
- Mitglied im Lehrstab

## Ansetzer Herren

Thorsten Swit

### Aufgaben:

- Ansetzungen von SR für Pflicht- und Pokalspielen von Mannschaften der:
  - Herren
  - Alte Herren
  - Alt-Senioren
- Pflege der Freistellungen von SR der o.g. Mannschaften

## Ansetzer Freundschaftsspiele

Dennis Radke

### Aufgaben:

- Ansetzungen von SR und SRA für Freundschaftsspielen von Mannschaften der:
  - Herren
  - Alte Herren
  - Alt-Senioren
  - Jugend
  - Frauen